



# Web-Hosting-Vertrag

zwischen

wilKonzept webSolutions  
Koblenzer Straße 38  
54516 Wittlich

im Folgenden Anbieter genannt

und

*Name*

*Firma*

*Anschrift*

im Folgenden Kunde genannt

wird folgender Vertrag geschlossen:

## § 1

### Gegenstand des Vertrages

- (1) Gegenstand dieses Vertrages ist die Bereitstellung von Computer-Speicherplatz für die Speicherung einer Internetpräsenz des Kunden (Providing).
- (2) Gegenstand dieses Vertrages ist ebenfalls die Einstellung der Internetpräsenz des Kunden in das World Wide Web mit der Möglichkeit des weltweiten Zugriffs (Host-Providing).
- (3) Gegenstand dieses Vertrages ist auch die Beschaffung einer / mehrerer Internet-Namen = domains (*www.Ihr-Name.de*) für den Kunden.
- (4) Gegenstand dieses Vertrages ist ferner die Einrichtung und Bereitstellung von eMail-Accounts für den Kunden zwecks Speicherung und weltweiten Abruf der eMails.
- (5) Die Verschaffung des Zugangs zum Internet, die Entwicklung der Internetpräsenz und die Webseitenpflege ist **nicht** Gegenstand dieses Vertrages.

§ 2

**Pflichten des Anbieters**

- (1) Der Anbieter überlässt dem Kunden  
 ..... Megabyte (MB) Speicherplatz auf einem Internetserver zur Nutzung,  
 der zur Speicherung einer Internetpräsenz geeignet ist.  
  
 Bei diesem Server handelt es sich  
 um einen eigenen Server des Anbieters,  
 um den Server eines Dritten, zu dessen Nutzung der Anbieter berechtigt ist.
- (2) Die vertragsgegenständliche Internetpräsenz dieses Vertrags umfasst:  
 ..... Internet-Adressen / domains.
- (3) Der vertragsgegenständliche eMail-Account dieses Vertrags umfasst:  
 ..... eMail-Adressen.
- (4) Der Anbieter trägt dafür Sorge, dass die gemäß § 2 Abs. (2) dieses Vertrages gespeicherte Internetpräsenz des Kunden weltweit abrufbar ist und jederzeit die Möglichkeit besteht, die gespeicherten eMails gemäß § 2 Abs. (3) über das Internet abzurufen.
- (6) Der Anbieter ist nicht berechtigt, die eMail-Kommunikation des Kunden zu überwachen oder zu kontrollieren, es sei denn, der Kunde wünscht dies ausdrücklich.
- (7) Der Anbieter wird sich bemühen, den vertragsgegenständlichen eMail-Account gegen den Zugriff unbefugter Dritter zu schützen und zu verhindern, dass die eMail-Kommunikation des Kunden durch Dritte überwacht wird. Eine Gewähr dafür, dass die eMail-Kommunikation unbefugten Dritten nicht zur Kenntnis gelangt, kann der Anbieter indes nach dem derzeitigen Stand der Datensicherheit im Internet nicht übernehmen.

§ 3

**Internet-Namen / domains**

- (1) Der Kunde wünscht die Nutzung einer oder mehrerer Internet-Domains zu privaten oder gewerblichen Zwecken. Gegenstand dieses Vertrages ist auch die Registrierung der vom Kunden gewünschten Domains durch den Anbieter und die Aufrechterhaltung der Registrierung.
- (2) Die gewünschten Domain-Adressen lauten:  
  
 www. ....  
 www. ....  
 www. ....  
 www. ....  
 www. ....

- 
- (3) Der Anbieter verpflichtet sich zur Prüfung, ob die vom Kunden gemäß § 3 Abs. 2 dieses Vertrages gewünschten Domains bereits an Dritte vergeben sind.
- (4) Falls die Prüfung gemäß § 3 Abs. 2 dieses Vertrages ergibt, dass die vom Kunden gewünschten Domains noch nicht an Dritte vergeben sind, wird der Anbieter unverzüglich die Registrierung der Domains bei der DENIC e.G. bzw. der zuständigen ausländischen Vergabestelle beantragen. Dort wird der Kunde als rechtlicher Namensinhaber registriert; der Anbieter wird als administrativer und technischer Ansprechpartner = AdminC / techC eingetragen.
- (5) Falls die Prüfung gemäß § 3 Abs. 3 dieses Vertrages ergibt, dass die vom Kunden gewünschten Domains bereits an Dritte vergeben sind, wird der Anbieter den Kunden hiervon unterrichten. Weitergehende Verpflichtungen hinsichtlich der bereits vergebenen Domains hat der Anbieter nicht.
- (6) Rückfragen, die der Anbieter nach der Domain-Anmeldung (§ 3 Abs. 4 dieses Vertrages) von den zuständigen Vergabestellen erhält, wird der Anbieter zügig und in Abstimmung mit dem Kunden beantworten.
- (7) Den Erfolg der Anmeldung - d.h. die tatsächliche Registrierung der Domains - schuldet der Anbieter nicht.
- (8) Nach der Anmeldung ist der Anbieter verpflichtet, gegenüber der zuständigen Vergabestelle alle zumutbaren Maßnahmen zu ergreifen, um die Registrierung der Domains aufrecht zu erhalten. Den Erfolg dieser Maßnahmen, d.h. die tatsächliche Aufrechterhaltung der Registrierung, schuldet der Anbieter nicht.
- (9) Der Kunde hat die als Domains zu registrierenden Zeichenfolgen auf ihre Vereinbarkeit mit den Rechten Dritter und den allgemeinen Gesetzen geprüft. Der Kunde versichert, dass sich keine Anhaltspunkte für eine Verletzung von Rechten Dritter oder allgemeinen Gesetzen ergeben haben.
- (10) Sollten Dritte gegen den Kunden Ansprüche auf Änderung, Löschung oder Übertragung einer oder mehrerer der vertragsgegenständlichen Domains - gleich aus welchem Rechtsgrund - geltend machen, ist der Kunde verpflichtet, den Anbieter hiervon unverzüglich zu unterrichten. Dasselbe gilt von behördlichen Maßnahmen gleich welcher Art, die aus der Verwendung einer oder mehrerer der vertragsgegenständlichen Domains resultieren.
- (11) Der Kunde verpflichtet sich, die Geschäftsbedingungen und die Vergabebestimmungen der zuständigen Vergabestelle anzuerkennen. Die Geschäftsbedingungen und Vergabebestimmungen der Vergabestelle sind im Internet abrufbar – siehe auch [www.denic.de](http://www.denic.de) / [www.internic.com](http://www.internic.com) .
- (12) Für die Eintragung der Domains bei den zuständigen Vergabestellen ist jeweils eine natürliche Person als allgemeiner Ansprechpartner - "Admin-C" - für Rückfragen anzugeben.
- (13) Nach den Vergabebestimmungen der DENIC e.G. muss der "Admin-C" in der Organisation angesiedelt sein, für die die jeweilige Domain eingetragen wird, und in Deutschland seinen allgemeinen Gerichtsstand haben. Der "Admin-C" ist nach den Vergabebestimmungen der DENIC e.G. für die Domain rechtlich verantwortlich, wenn der Kunde nicht oder nicht mehr existiert oder in Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand hat.
- (14) Als Admin-C soll für sämtliche Domains gemäß § 3 Abs. 2 eingetragen werden:  
*wilKonzept webSolutions - Bernd Eis - Koblenzer Straße 38 – D-54516 Wittlich.*
- (15) Als technischer Ansprechpartner fungiert entweder der Admin-C oder:  
*MITT WALD CM-Service – Königsberger Straße 6 – D-32339 Espelkamp.*

---

## § 4

### Pflichten des Kunden

- (1) Sollte es bei der Nutzung des Servers gemäß § 2 Abs. 1 dieses Vertrages zu Störungen kommen, so wird der Kunde den Anbieter von diesen Störungen unverzüglich in Kenntnis setzen.
- (2) Der Kunde ist verpflichtet, mit den Zugangsdaten zum Internetserver - soweit ausgehändigt - sorgfältig umzugehen und eine missbräuchliche Benutzung durch Dritte zu verhindern.
- (3) Als unbefugte Dritte im Sinne des § 3 Abs. 2 dieses Vertrages gelten nicht die Personen, die den Zugang zum Internetprovider, der Gegenstand dieses Vertrages ist, mit Wissen und Willen des Kunden nutzen.
- (4) Der Kunde versichert, dass er keine Inhalte auf dem vertragsgegenständlichen Speicherplatz speichern und in das Internet einstellen wird, deren Bereitstellung, Veröffentlichung oder Nutzung gegen geltendes Recht oder die Rechte Dritter verstößt.
- (5) Der Kunde verpflichtet sich, den Anbieter von Ansprüchen Dritter gleich welcher Art freizustellen, die aus der Rechtswidrigkeit von Inhalten resultieren, die der Kunde auf dem vertragsgegenständlichen Speicherplatz gespeichert hat. Die Freistellungsverpflichtung umfasst auch die Verpflichtung, den Anbieter von Rechtsverteidigungskosten (z.B. Gerichtskosten) freizustellen.

## § 5

### Sperrung von Inhalten

- (1) Wenn und soweit der Kunde den vertragsgegenständlichen Speicherplatz entgegen der Zusicherung gemäß § 3 Abs. 4 dieses Vertrages für die Verbreitung rechtswidriger Inhalte nutzt, ist der Anbieter berechtigt, den Zugriff auf diese Inhalte über das World Wide Web durch geeignete Maßnahmen zu sperren.
- (2) Wenn und soweit der Kunde den vertragsgegenständlichen Speicherplatz entgegen der Zusicherung gemäß § 4 Abs. 4 dieses Vertrages zur Speicherung rechtswidriger Inhalte nutzt, ist der Anbieter berechtigt, den Namen und die ladungsfähige Anschrift des Kunden Dritten mitzuteilen, um auf diese Weise behördliche und gerichtliche Maßnahmen zu ermöglichen.

## § 6

### Nutzungsrechte

- (1) Der Anbieter räumt dem Kunden das ausschließliche, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht ein, die Internetpräsenz zu nutzen. Die Einräumung der Nutzungsrechte wird erst wirksam (§ 158 Abs. 1 BGB), wenn der Kunde die gem. § 6 dieses Vertrages geschuldete Vergütung vollständig an den Anbieter entrichtet hat.
- (2) An geeigneten Stellen werden in die Internetpräsenz Hinweise auf die Urheberstellung des Anbieters aufgenommen. Der Kunde ist nicht berechtigt, diese Hinweise ohne Zustimmung des Anbieters zu entfernen.
- (3) Das Nutzungsrecht gilt nur für die Nutzung der Internetpräsenz insgesamt bzw. von Bestandteilen der Seiten im Internet. Der Kunde ist nicht berechtigt, ohne Zustimmung des Anbieters einzelne Gestaltungselemente oder die vollständige Internetpräsenz in anderer Form (z.B. in gedruckter Form) zu nutzen.

---

## § 7

### Vergütung

- (1) Die Parteien vereinbaren eine
- Pauschalvergütung nach Maßgabe des nachfolgenden Absatzes 2;
  - Nutzungsvergütung in Abhängigkeit von der Größe des zur Verfügung gestellten Speicherplatzes nach Maßgabe des nachfolgenden Absatzes 3;
  - Nutzungsvergütung in Abhängigkeit von der Größe des tatsächlich genutzten Speicherplatzes nach Maßgabe des nachfolgenden Absatzes 4;
- Für die Nutzung zusätzlicher domain-Namen (mehr als 1), weiterer eMail-Accounts (mehr als 10), CMS- und Datenbanksystemen fallen weitere Kosten nach Maßgabe der Absätze 5, 6 und 7 an.
- (2) Der Kunde verpflichtet sich, an den Anbieter eine monatliche Pauschalvergütung von monatlich ..... EUR zzgl. 19 % Mehrwertsteuer zu zahlen. Die Pauschalvergütung umfasst die Leistungen des Anbieters gemäß den §§ 1 und 2 dieses Vertrages.
- (3) Der Kunde verpflichtet sich, die Leistungen des Anbieters mit:  
monatlich ..... EUR zzgl. 19 % Mehrwertsteuer pro Megabyte (MB) Speicherplatz zu vergüten. Berechnungsgrundlage ist der Umfang des Speicherplatzes, den der Anbieter dem Kunden gemäß § 2 Abs. 1 dieses Vertrages zur Nutzung überlässt.
- (4) Der Kunde verpflichtet sich, die Leistungen des Anbieters mit:  
monatlich ..... EUR zzgl. 19 % Mehrwertsteuer pro Megabyte (MB) Speicherplatz zu vergüten. Berechnungsgrundlage ist der Umfang des Speicherplatzes, den der Kunde aufgrund des vorliegenden Vertrages in dem betreffenden Monat tatsächlich genutzt hat.
- (5) Die Preise zur Nutzung zusätzlicher domain-Namen richtet sich nach den aktuellen Gebühren des Providers bzw. der Vergabestelle. Aktuell gelten folgende Preise:
- > .DE - domain: monatlich 1,50 EUR zzgl. 19 %
  - > .COM - domain: monatlich 1,50 EUR zzgl. 19 %
  - > .INFO - domain: monatlich 2,50 EUR zzgl. 19 %
  - > .EU - domain: monatlich 2,50 EUR zzgl. 19 %
  - > .NET - domain: monatlich 1,50 EUR zzgl. 19 %
- (6) Für die Nutzung von mehr als 10 eMail-Accounts fallen weitere Gebühren an. Diese werden nach Anzahl bzw. individueller Kalkulation berechnet.
- (7) Für die Nutzung von Content Management-Systemen, XML- und Datenbanksystemen fallen zusätzliche Kosten an. Diese werden nach Anzahl bzw. individueller Kalkulation berechnet.
- (8) Der Anbieter ist berechtigt, die Vergütung für die von ihm angebotenen Leistungen nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) erstmalig 6 Monate nach Abschluss dieses Vertrages zu erhöhen.
- (9) Zu weiteren Erhöhungen der Vergütung gemäß § 315 BGB ist der Anbieter berechtigt, wenn die letzte Preiserhöhung mindestens sechs Monate zurückliegt.

## § 8

### Zahlungsmodalitäten

Der Anbieter wird dem Kunden die vertraglich geschuldete Vergütung am Quartalsende in Rechnung stellen. Die Quartalsrechnungen sind innerhalb von sieben Werktagen zur Zahlung fällig.

## § 9

### Nutzungsüberlassung an Dritte

Der Kunde ist nur dann berechtigt, den vertragsgegenständlichen Speicherplatz einem Dritten teilweise oder vollständig, entgeltlich oder unentgeltlich zur Nutzung zu überlassen, wenn der Anbieter einer solchen Nutzungsüberlassung an Dritte in Textform (§ 126 b BGB) zustimmt.

## § 10

### Gewährleistung und Haftung

- (1) Für Mängel des bereitgestellten Speicherplatzes haftet der Anbieter nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen (§§ 536 ff. BGB).
- (2) Der Anbieter haftet nicht für die Funktionsfähigkeit der Telefon- / ISDN- / DSL-Leitungen zu dem vertragsgegenständlichen Server, bei Stromausfällen und bei Ausfällen von Servern, die nicht in seinem Einflussbereich stehen.
- (3) Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur bei Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten). Im Übrigen ist die vorvertragliche, vertragliche und außervertragliche Haftung des Anbieters auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Haftungsbeschränkung gilt auch im Falle des Verschuldens eines Erfüllungsgehilfen des Anbieters.

## § 11

### Laufzeit, Kündigung

- (1) Der Host-Provider-Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann von beiden Parteien durch Erklärung in Textform (§ 126 b BGB) gekündigt werden, und zwar mit einer Frist von 4 Wochen.
- (2) Das Kündigungsrecht aus wichtigem Grund (§ 314 Abs. 1 BGB) bleibt den Parteien unbenommen.
- (3) Ein wichtiger Grund zur Kündigung dieses Vertrages liegt für den Anbieter insbesondere in den Fällen der §§ 543 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BGB sowie dann vor, wenn der Kunde seine Verpflichtungen gemäß § 3 dieses Vertrages nachhaltig verletzt oder den vertragsgegenständlichen Speicherplatz ohne Zustimmung des Anbieters einem Dritten zur Nutzung überlässt.

---

**§ 12****Schlussbestimmungen**

- (1) Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.
- (2) Sofern der Kunde Vollkaufmann ist, wird für alle Streitigkeiten, die sich aus oder im Zusammenhang mit dem vorliegenden Vertrag ergeben, die Stadt **Wittlich** als Gerichtsstand vereinbart.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder die Wirksamkeit durch einen später eintretenden Umstand verlieren, bleibt die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt.

Wittlich, den .....

.....  
**Kunde**

.....  
**Anbieter**

